

Liebe Leserin, Lieber Leser

„I Have a Dream“ – „Ich habe einen Traum“ – das sind bedeutende Worte der Weltgeschichte. Martin Luther King Jr. wählte sie als Titel für seine berühmte Rede während des Marsches der amerikanischen Bürgerrechtsbewegung für Arbeit, Freiheit und Gleichheit nach Washington D.C., USA, am 28. August 1963, die mehr als 250.000 Menschen vor Ort hörten. Mit solchen Superlativen können wir von der Redaktion des KIRMES-Magazin selbstredend nicht konkurrieren. Aber auch wir haben Träume, und manchmal gehen sie sogar in Erfüllung, wie in diesem Jahr.

„Aber ich habe schon einen neuen Traum: irgendwann vor meiner „Kirmes-Magazin-Pensionierung“ einmal eine „knatsch-bunte“ Ausgabe – das wäre der echte Knaller“, brachte es Chefredakteur Jopa Schmidt im Vorwort des KIRMES-Magazin 2006 stellvertretend für alle Kollegen treffend zu Papier. Die zeitliche Umsetzung dieses lang gehegten Wunsches ist nicht ganz aufgegangen, dafür aber alles andere, und das allein zählt: Dank der Generosität der vielen Spender, die an der letztjährigen Kirmes bereitwillig ihr Portemonnaie geöffnet haben, konnte im Rahmen einer eigens durchgeführten Sammlung der notwendige finanzielle „Farbzuschuss“ erzielt werden. Ohne dieses zusätzliche Finanzpolster wäre das, was Sie gerade in Händen halten, niemals realisierbar gewesen: die erste „knatsch-bunte“ Ausgabe des Horchheimer KIRMES-Magazin von der ersten bis zur letzten Seite, einmalig in der langen Geschichte unseres Blattes! Ich danke allen Geldgebern an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für ihre großzügige Spende, sie sind wahre Freunde und Gönner unserer Ortszeitung!

Dafür haben wir uns wieder mächtig für Sie ins Zeug gelegt und nicht geruht, bis die „magische“ 100-Seiten-Grenze erreicht war, mehr geht nicht. Wir hoffen, dass Ihnen unser diesjähriges Lektüre-Angebot gefällt und zu der ein oder anderen gemütlichen Lese-stunde animiert und beiträgt. Es hat sich wieder einiges getan und ereignet in unserem schönen Hoschem seit der vergangenen Kir-

mes, wovon Sie sich nachfolgend einen Überblick verschaffen können. Apropos Kirmes: Auch hier gibt es aktuelle Veränderungen im Programmablauf 2011, wie auf Seite 4 nachzulesen. Drei besondere Jubilare aus unserer Gemeinde möchte ich Ihnen jeweils in Textform ans Herz legen: Robert Stoll, Jupp Müller und den heimischen Fußball-Club. Rein rechnerisch ließen sie sich unter folgende Zahlenreihe subsumieren: 80, 50 und 100 Jahre. Was es damit auf sich hat, lesen Sie am besten selbst. Eine größere Veränderung haben wir in der redaktionellen Aufgabenverteilung vorgenommen: Klaus-Peter Baulig übernimmt ab dieser Ausgabe federführend die Rubriken „Von Fest zu Fest“ und „Gratulationen“ von Robert Stoll, der künftig vom Arbeitspensum her kürzer treten möchte. Dies gilt auch für die so wichtige Anzeigenbeschaffung, hier übernehmen Susana und Ivo Holl, Marion Junker-Dickopf und Jörg-Peter Oster Roberts Kunden.

Zu guter Letzt ein dickes Dankeschön an die gesamte Redaktion für erneut hervorragende Arbeit! Jeder einzelne trägt mit seiner Leistung zum erfolgreichen Gelingen unseres Blattes bei, nur im Team kann das so arbeitsintensive, aber mindestens genauso schöne Projekt KIRMES-Magazin von Jahr zu Jahr auf rein ehrenamtlicher Basis gestemmt werden. Ich danke auch allen Inserenten, die uns zum Teil schon seit langen Jahren die Treue halten oder auch neu dazukommen, ohne sie ginge es ebenso wenig. Zum Schluss muss ich noch eines „loswerden“: Ist das diesjährige „Panoptikum“ von Dick und Karl-Heinz Melters nicht der absolute „Knaller“, um auch hier in der Sprache meines geschätzten Vorgängers Jopa Schmidt zu bleiben? Schöne Kirmestage 2011 und viel Freude mit unserem KIRMES-Magazin wünscht Ihnen



Jopa Schmidt

Impressum

Herausgeber: Horchheimer Kirmesgesellschaft St. Maximinus e. V.

Internet: www.horchheimerkirmesgesellschaft.de

Konto-Nr. 139 411 227, Sparkasse Koblenz, BLZ 570 501 20

Gesamtleitung: Lars Weinbach

Textbeiträge: Klaus-Peter Baulig, Karl-Walter Fußinger, Ralf A. Glöckner, Rolf Heckelsbruch, Jochen Hof, Thomas Hüllen, Marion Junker-Dickopf, Hans-Gerd Melters, Karl-Heinz Melters, Jörg-Peter Oster, Thomas Sauer, Hans Josef Schmidt, Daniela Schüller, Robert Stoll, Lars Weinbach, Walter Weinbach, Gregor Weißbrich

Fotos: Karl-Walter Fußinger, Ralf A. Glöckner, Rolf Heckelsbruch, Jochen Hof, Thomas Hüllen, Hans-Gerd Melters, Karl-Heinz Melters, Robert Stoll, privat; Ortsmuseum der Heimatfreunde, Stadtarchiv Koblenz; RTL

Anzeigen: Susana und Ivo Holl, Marion Junker-Dickopf, Jörg-Peter Oster

Anzeigen-Kontakt: Ivo Holl 0176 / 220 444 93

Gestaltung, Satz und Druck:

Print + Design, Tom Sackenheim, Kornpfortstr. 1, 56068 Koblenz

Tel.: 02 61 / 133 92 70, mail@print-koblenz.de, www.Print-Koblenz.de

Neues von der Kirmesgesellschaft.....4

„In die Falle gelockt“-Frühstück mit Filmstars6

Statistik: Alterung in Horschheim..... 11

Die „Hoschemer Küch“ Teil 12..... 14

Goldener Löwe V 16

Erinnerungen an Herbert Schall 25

„Bilder aus Horschheim“: Jahreskalender der Heimatfreunde wird 20..... 28

Horchheim aus dem Pappkarton 31

Neuer Pastor 32

Frühjahrswanderung 35

„Ad sum“: Jupp Müller vor 50 Jahren zum Priester geweiht..... 36

Sportsplitter 42

Der Maler „Hanny“ Franke..... 48

Gedanken zum 80. Geburtstag von Robert Stoll 50

Auf dem Dach Afrikas..... 52

100 Jahre FC Horschheim..... 54

Der „Herrgottschnitzer von Horschheim“ - Wilhelm Aumüller 62

Lissabon-Reise 68

Gratulationen 70

Von Fest zu Fest 74

Jubilare 87

Danke, „Häns“ (Nobel) 89

Persönliches..... 90

In memoriam..... 93

Zeitreise..... 95

Top News 96

Panoptikum 97

Literaturecke 98